

Unterschiede zwischen Mentaltrainer und Sportpsychologe *

| Kriterium | Mentaltrainer | Sportpsychologe |
|-------------------------------------|---|---|
| Titel | Titel ungeschützt, frei wählbar | In Zukunft geschützt (Psychologieggesetz): das Wort «psychologisch» wird nicht mehr frei einsetzbar sein; Anbindung an Verbände: FSP (Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen) oder SBAP (Schweizerischer Berufsverband für Angewandte Psychologie) |
| Ausbildungsvoraussetzungen | Keine | (Berufs-)Matur |
| Ausbildung | Frei; div. Kurse und Ausbildungen vorhanden Empfohlen: ZHAW /CAS: Zertifikatslehrgang „Mentales und psychologisches Training im Sport“ | Grundvoraussetzung: Hochschulabschluss in Psychologie Neu: Fachtitel <i>Sportpsychologe FSP</i> oder <i>SBAP</i> (dreijähriges Nachdiplomstudium; erster Studienstart Herbst 2006) |
| Ausbildungsdauer | Keine einheitliche Ausbildungsdauer sondern sehr unterschiedlich: von wenigen Stunden bis einige Tage | 3–5 Jahre Hochschulstudium Zusätzlich eventuell 3 Jahre Ausbildung zum Fachtitel Sportpsychologe |
| Themenfelder | Befähigt zur Vermittlung von mentalen Techniken (z.B. Selbstgesprächsregulation, Visualisierungstechniken, Entspannungsmethoden) | Vermittlung von mentalen Techniken (z.B. Selbstgesprächsregulation, Visualisierungstechniken, Entspannungsmethoden); Beratungsgespräche (z.B. bei Formtiefs, in der Verletzungsrehabilitation, bei Karriereübergängen), Diagnostik Je nach Vertiefung Spezialangebote wie Notfallpsychologie, Supervision, Psychotherapie, Konfliktklärung, Teamentwicklung, Veränderungsprozesse, Coaching, Laufbahnberatung, |
| Adressaten | Athlet | Athlet, Trainer, Staff, Sportchef, Teams, z.T. Management |
| Berufsorganisation | evtl. SASP (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie – nach bestandemem Aufnahmeverfahren) | FSP oder SBAP SASP Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie |
| Aus- / Weiterbildungspflicht | Nein | Ja, klar geregelt (gemäss Berufsordnungen FSP oder SBAP) |

| | | |
|---------------------------|--------------------|---|
| Schweigepflicht | Eigenverantwortung | Ja |
| Netzwerk | Individuell | Kontakte zu Spezialisten (Therapeuten; akademische Berufsberater, Konfliktklärer, etc.) |
| Berufsordnung | Nicht vorhanden | Vorhanden |
| Auftritt / Haltung | Offen | Neutral, zurückhaltend (gemäss Berufsordnungen FSP oder SBAP) |
| Werbung | Frei | Beschränkt möglich (gemäss Berufsordnungen FSP oder SBAP) |

* beide Geschlechter sind gemeint